



Entwicklung eines portablen Abschreksystems gegen unliebsame Kleintiere

Studienareit

des Studiengang Technische Informatik- IT-Automotive an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart

von

Levin Müller

5. Oktober 2022

Bearbeitungszeitraum Matrikelnummer, Kurs Ausbildungsfirma Betreuer zeitraum 7994341, TINF20-ITA softwareinmotion GmbH, Schorndorf Prof. Dr. Janko Dietzsch Janko.Dietzsch@dhbw-stuttgart.de

Erklärung

Ich versichere hiermit, dass ich meine Studienareit mit dem Thema: Entwicklung eines portablen Abschreksystems gegen unliebsame Kleintiere selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Ich versichere zudem, dass die eingereichte elektronische Fassung mit der gedruckten Fassung übereinstimmt.

weizheim,	5. Oktober 2022	
Levin Mül	ler	

Zusammenfassung

Abstract normalerweise auf Englisch. Siehe: http://www.dhbw.de/fileadmin/user/public/Dokumente/Portal/Richtlinien_Praxismodule_Studien_und_Bachelorarbeiten_JG2011ff.pdf (8.3.1 Inhaltsverzeichnis)

Ein "Abstract" ist eine prägnante Inhaltsangabe, ein Abriss ohne Interpretation und Wertung einer wissenschaftlichen Arbeit. In DIN 1426 wird das (oder auch der) Abstract als Kurzreferat zur Inhaltsangabe beschrieben.

Objektivität soll sich jeder persönlichen Wertung enthalten

Kürze soll so kurz wie möglich sein

Genauigkeit soll genau die Inhalte und die Meinung der Originalarbeit wiedergeben

Üblicherweise müssen wissenschaftliche Artikel einen Abstract enthalten, typischerweise von 100-150 Wörtern, ohne Bilder und Literaturzitate und in einem Absatz.

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Abstract Abgerufen 07.07.2011

Diese etwa einseitige Zusammenfassung soll es dem Leser ermöglichen, Inhalt der Arbeit und Vorgehensweise des Autors rasch zu überblicken. Gegenstand des Abstract sind insbesondere

- Problemstellung der Arbeit,
- im Rahmen der Arbeit geprüfte Hypothesen bzw. beantwortete Fragen,
- der Analyse zugrunde liegende Methode,
- wesentliche, im Rahmen der Arbeit gewonnene Erkenntnisse,
- Einschränkungen des Gültigkeitsbereichs (der Erkenntnisse) sowie nicht beantwortete Fragen.

Quelle: http://www.ib.dhbw-mannheim.de/fileadmin/ms/bwl-ib/Downloads_alt/Leitfaden_ 31.05.pdf, S. 49

Inhaltsverzeichnis

Αl	Abkürzungsverzeichnis	
Abbildungsverzeichnis		II
Ta	abellenverzeichnis	Ш
1	Einleitung	1
2	Aufgabenstellung	2
3	Grundlagen	3
4	Umsetzung	4
5	Reflexion und Ausblick	5

Abkürzungsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis						

1 Einleitung

2 Aufgabenstellung

3 Grundlagen

4 Umsetzung

5 Reflexion und Ausblick